



## **Bürgerinformation Nr. 10**

Harsdorf, 23. Juli 2012

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

**Harsdorf feiert mal wieder ein großes Fest!**

**Vom 10. bis 12. August 2012 finden unser Bürgerfest und der Kreisfeuerwehrtag des Landkreises Kulmbach statt.**

Mit diesen Worten habe ich unsere Ehrengäste eingeladen, mit diesen Worten will ich auch Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, ganz herzlich einladen.

Am Freitag ist Bürgerfest mit einem Dorfabend, am Samstag eine Party-Nacht und am Sonntag der Kreisfeuerwehrtag mit Zeltgottesdienst, Festzug und Zeltbetrieb auf dem Festplatz. Zusätzlich gibt es noch ein Oldtimer-Traktortreffen. Zu all diesen Veranstaltungen heiße ich **Jung und Alt** ganz herzlich willkommen. Der Gemeinderat, die Vereine und ich als Bürgermeister, würden uns sehr freuen, wenn wir Sie zahlreich begrüßen könnten. Schirmherr für den Kreisfeuerwehrtag ist unser Landrat Klaus Peter Söllner.

**Das genaue Programm ist dieser Bürgerinformation beigelegt.**

Wie erwähnt, gibt es diesmal nach 14-jähriger Pause wieder einen **Festzug**. Er führt vom Festplatz bzw. dem Unterloher Weg und der Straße Am Edelmannshof weg, durch den Eckenweg, die Straße An der Kirche, die Hauptstraße, die Raiffeisenstraße, die Straße Am Lerchenbühl, die Birkenstraße, den Dahlienweg sowie die Zettmeister Straße und zurück über die Hauptstraße und den Unterloher Weg wieder zum Festplatz. Ich bitte Sie, am Sonntag, den 12. August, diese Straßen zur Festzugzeit (12:00 bis 14:00 Uhr) freizuhalten und keine Autos abzustellen.

**Und noch eine Bitte:**

Unsere Helferkoordinatoren haben bereits viele Bürgerinnen und Bürger angesprochen und um Mithilfe gebeten und auch viel Unterstützung erfahren. Dafür herzlichen Dank. Wenn Sie aber noch nicht gefragt wurden und gerne helfen würden, sprechen oder rufen Sie mich oder ein Gemeinderatsmitglied bzw. einen Vereinsvorstand einfach an.

**Wir brauchen aber vor allem auch Helfer für den Zeltaufbau.**

**Dieser ist für Samstag, 4. August und Mittwoch, 8. August jeweils ab 8:00 Uhr geplant. Bitte unterstützen Sie uns hierzu und sagen es auch weiter. Danke!**

Die Anlieger des Festplatzes bitte ich um etwas Verständnis für diese Veranstaltungen.

Nun bleibt mir nur noch die Hoffnung auf ein schönes Wetter und der Wunsch an Sie alle, dass wir gemeinsam einige unterhaltsame und frohe **Harsdorfer Festtage** erleben können und dass wir unseren Gästen aus nah und fern gute Gastgeber sind.

## Baumaßnahmen im Gemeindegebiet

Derzeit laufen in unserem Gemeindegebiet viele Baumaßnahmen. Daher möchte ich Sie kurz über den Fortgang der wichtigsten Projekte informieren:

### Kanalbauarbeiten Oberland BA 6, von Haselbach bis Oberlaitsch und Zettmeisel:

Diese Arbeiten sind größtenteils abgeschlossen, lediglich einige Straßenausbesserungsarbeiten stehen noch aus. Bis Ende September soll der Verwendungsnachweis erstellt und eine kleine Einweihungsfeier abgehalten werden. Damit haben die Gemeinde und die betroffenen Grundstückseigentümer einen wesentlichen Beitrag zu einer umweltfreundlichen und damit zukunftsweisenden Abwasserbeseitigung geleistet. Außerdem konnten damit die Straßensanierung der Ortsdurchfahrt und die Elektroverkabelung von Oberlaitsch verbunden werden.

### Friedhofsgestaltung:

Diese Arbeiten wurden aufgrund eines Wasserrohrbruches und der Anpassungen für das Urnengräberfeld erforderlich. Die neue Wasserstelle wird voraussichtlich noch vor dem Bürgerfest fertiggestellt, am Platz vor der Leichenhalle soll dagegen erst im Herbst weiter gebaut werden. Zusätzlich ist noch die Erneuerung der Dacheindeckung des Nebengebäudes an der Friedhofsmauer vorgesehen und die Aufstellung weiterer Ruhebänke geplant. Das Gruppengrab kann voraussichtlich erst im nächsten Jahr nach Verlegung eines Abwasserkanals für die Leichenhalle errichtet werden. Im bisherigen vorläufigen Gruppengrab stehen noch Plätze zur Verfügung.

### Um- und Neubau von Bahnübergängen und Errichtung neuer Bahnsteige:

Für die Bahnübergänge ist die Planfeststellung erfolgt. Die Bauarbeiten am Bahnübergang der Staatsstraße und am neuen Erlenweg-BÜ sollen voraussichtlich im September beginnen. Die Arbeiten für den südwestlichen Außenbahnsteig laufen derzeit, für den nordöstlichen Außenbahnsteig (Bahnhofsseite) sind sie für 2013 vorgesehen. Nach Abschluss aller Umbauten haben wir zwei Bahnübergänge, die den aktuellen Vorschriften zu höhengleichen Bahnquerungen entsprechen und eine verbesserte Fluranbindung. Die Bahnreisenden werden die Züge künftig über einen eigens gesicherten Reisendenzugang direkt am Staatstraßenübergang erreichen. Fahrkartenautomat und Fahrradständer werden ebenfalls in den neuen Bereich verlegt. Zusätzlich wird das letzte Reststück des Radweges Trebgasttal im Bereich der Staatsstraße Richtung Trebgast mit errichtet. Dann steht nur noch eine sinnvolle Fahrplangestaltung, insbesondere für den Fernverkehr und bei Zugkreuzungen, aus. Hier bemühen wir uns um Verbesserungen.

### Verlegung von Gasleitungen der LuK Helmbrechts in Harsdorf und Sandreuth:

Dieses Projekt belastet den Gemeindehaushalt nicht, sorgt aber für ein weiteres Angebot zur wirtschaftlichen Energienutzung. Derzeit haben sich fast 70 Eigentümer entschlossen, diese Offerte anzunehmen und künftig mit Erdgas zu heizen. Die Arbeiten laufen derzeit im südöstlichen Siedlungsbereich und werden nach den Festtagen im Bereich der Hauptstraße fortgesetzt.

### Bauarbeiten zur Ertüchtigung der Autobahn A70 und für den Hochwasserschutz am Haselbach:

Derzeit werden die Umfahungsstrecken im Bereich von Hettersreuth, Oberhettersreuth, Altenreuth und Oberaltenreuth hergestellt. Bis Ende Juli sind diese Arbeiten größtenteils abgeschlossen, danach werden der Haselbachdurchlass, der Steinholztunnel bei Hettersreuth und die Geländearbeiten am Steinholz und dem Autobahndamm mit Ab-

setzbecken im Bereich des Haselbaches ausgeführt. Diese Vormaßnahmen werden zusammen mit provisorischen Fahrbahnergänzungen und einer Brücke bei Waldau über 2,5 Mill. € kosten. Die Hochwasserschutzanlagen werden 2013 begonnen.

#### Kanalbau Altenreuth und Oberaltenreuth BA 7:

Hierzu liegt uns bereits ein Zuwendungsbescheid vor. Die Maßnahme soll im Januar 2013 ausgeschrieben werden. Mit den betroffenen Grundstückseigentümern wird in den nächsten Wochen Kontakt aufgenommen.

#### Ausbauplanung der Staatsstraße von Ramsenthal bis Harsdorf mit OD Sandreuth:

Dieses Projekt befindet sich in der ersten Dringlichkeitsstufe des Staatsstraßenausbauplanes. In den nächsten Wochen werden uns erste Pläne hierzu vorgelegt, die dann mit allen Beteiligten beraten werden. Zusätzlich beabsichtigt das Staatliche Bauamt im Juli und August, Bodenuntersuchungen durchzuführen.

Sie sehen also, wir haben derzeit eine enorm umfangreiche Bautätigkeit für Infrastrukturmaßnahmen. Das erfordert für den Gemeinderat, für die Verwaltung und für mich als Bürgermeister einen hohen Zeitaufwand. Es sind viele Einzelheiten zu klären und auch mancher Baustellenbesuch ist erforderlich. Bisher haben wir aber eine sehr konstruktive Zusammenarbeit mit den Baufirmen erfahren. Hier will ich besonders die gute Zusammenarbeit mit der Autobahndienststelle Bayreuth hervorheben. Ich bin sicher, dass wir auch noch eine Lösung zur Verbesserung des Lärmschutzes am Harsdorfer Berg finden werden.

Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, kann ich nur **um Verständnis bitten**, dass Sie die sicher bestehenden Beeinträchtigungen (Lärm, Staub, etc.) bei all diesen Bauprojekten mittragen und in den nächsten 2-3 Jahren so manchen Umweg in Kauf nehmen. Insbesondere, wenn die Zettmeiseler Autobahnbrücke gebaut wird, entstehen zu den Abbruchphasen im Frühjahr 2013 und 2014 kurzzeitige Vollsperrungen. Wir bemühen uns aber, die Behinderungen so gering wie möglich zu halten.

### **Stellplatz für die Glas- und Weißblechcontainer**

Dieses Thema wird bereits seit der Dorferneuerung diskutiert. Der bisherige Standort für die Container kann nicht hergerichtet werden, da der Landkreis den Untergrund nur dauerhaft befestigt, wenn sich der Stellplatz im Gemeindeeigentum befindet. Dies ist aber nicht der Fall. Es wurden mehrere Standorte (Bahnhofstraße, Bauhof, Festplatz) diskutiert und auch mit dem Landkreis besprochen. **Als echte Alternative blieb nur der Bereich um den Dampferstadel übrig.** Dem Gemeinderat ist sehr wohl klar, dass dann so mancher fußläufige Transport nicht mehr möglich ist. Aber der Platz liegt sehr zentral, wenn man die gesamte Gemeinde betrachtet und außerdem wird die sehr große Mehrzahl der Transporte mit dem Auto erledigt. Das Thema ist deshalb auch diskutabel, weil die neue Zettmeiseler Autobahnbrücke auf einer Seite einen etwa 1,5 m breiten Bankettstreifen bekommt und so die Anlage eines Fußweges vom Innerortsbereich Harsdorf bis zum Parkplatz am Dampferstadel möglich ist.

Der Gemeinderat sieht zwar viele Vorteile für einen Containerstandplatz am Dampferstadel, eine endgültige Entscheidung soll aber erst nach Rückmeldungen aus der Bürgerschaft und nach Abschluss der Bauarbeiten zur Autobahnertüchtigung getroffen werden. Daher bitte ich Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, sich zu diesem Thema per

Mail, telefonisch oder persönlich bei mir oder einem Gemeinderatsmitglied zu melden. Die Mail-Adresse ist [poststelle@gemeinde-harsdorf.de](mailto:poststelle@gemeinde-harsdorf.de) und die Telefonnummern finden Sie unter [www.gemeinde-harsdorf.de/Gemeinderat](http://www.gemeinde-harsdorf.de/Gemeinderat) oder unten in der Fußzeile.

### Kauf des Rathauses

Wie Sie vielleicht der Presse entnommen haben, hat die Gemeinde ein „Bankhaus“ gekauft. Keine Angst, wir haben uns nicht in eine Bank eingekauft, sondern das Gebäude der Kulmbacher Bank, in dem wir bisher eingemietet waren, per Mietkauf erworben. Wir zahlen also mit etwas mehr als unserer bisherigen Miete die Grunderwerbskosten ab und sind nach 15 Jahren Eigentümer des gesamten Gebäudes. Die Bank hat ihrerseits nun mit uns einen Mietvertrag mit 10-jähriger Mietbindung abgeschlossen. Die Mietkauftrate beträgt mtl. 1.500 €, davon geht dann die Bankmiete ab. Der Kauf wurde rechtsaufsichtlich genehmigt und wir besitzen damit wieder ein eigenes Rathaus, was bis zum Bau dieses Gebäudes auch der Fall war. Der Kauf hat aber in keiner Weise etwas mit dem Bestand unserer Bankfiliale zu tun, denn diese Sorge wurde mehrfach an mich herangetragen.

### Grundstückspflege

Liebe Grundstückseigentümer, aus gegebenem Anlass bitte ich Sie, Ihre Grundstücksgrenzen und das Lichtraumprofil zu den Straßen, Gehwegen und Fußwegen von überhängenden Ästen und anderen Gegenständen frei zu halten, damit eine ungehinderte Benutzung möglich ist.

Ferner bitte ich Sie, auch die Wasserrinne an Ihrem Straßenabschnitt von Grasbewuchs mit freizuhalten. Sie würden damit der Gemeinde eine große Unterstützung gewähren, denn wir kommen sicher nur sporadisch dazu. Vielen Dank!

In diesem Zusammenhang will ich auch weitergeben, dass manche Arbeiten am und im Grundstück, die besonders lärmintensiv sind, auch mal mit einer Ruhephase versehen sein sollten. Der Nachbar wird es Ihnen danken.

Und zu guter Letzt noch eine Mitteilung an die **Anlieger des Haselbaches**: Bitte halten Sie die Uferböschungen von hohem Aufwuchs und jeglichen Gegenständen, die in den Bachlauf ragen, frei. Nur so kann das Wasser ungehindert abfließen. Während der Bauphase zur Autobahnertüchtigung muss teilweise sogar mit mehr Wasser gerechnet werden, als bisher. Auch darf das Bachufer nicht zu steil angelegt sein und keine Bachüberführungen enthalten. Wenn Sie Fragen hierzu haben, können Sie gerne Kontakt mit mir aufnehmen, zusätzlich ist eine Anliegerversammlung geplant.

Am Ende darf ich Sie alle nochmals ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen anlässlich des Bürgerfestes 2012 einladen und Ihnen für die bevorstehende Ferienzeit alles Gute und viel Erholung wünschen.

Mit den besten Grüßen

Ihr Bürgermeister  
**Günther Hübner**